Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 18 (1911)

Heft: 37

Rubrik: Korrespondenzen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Korrespondenzen.

1. Die Lehrerexerzitien in Immensee (Bethlehem) finden statt: Bon Dienstag ben 19. Sept. abends bis Samstag ben 23. Sept. morgens (also, worauf ausdrücklich ausmerksam gemacht wird, nicht vom 18. bis 22. Sept.)

2. 54. Sallen. \* Die Stadt St. Gallen leistet Erkleckliches in der Fürsorge für arme Schulkinder. Für die unten angegebenen verschiedenen Zwecke flossen aus der Bundessudvention Fr. 4616.55; die Shulgemeinde leistete total Fr. 5707.75, von Vereinen und Genossenschaften sind 950 Fr. notiert und von Privaten Fr. 4678. Ferienkolonien bestanden drei, nämlich in Wald (Appenzell) 40 Kinder, Hemberg 47 und Degersheim 44 Kinder; die Unkosten für diese Institutionen beliesen sich auf Fr. 6369.15. Die Ferienversorgung bedürftiger Schulkinder durch den Lehrinnenderein St. Gallen wurde mit Fr. 100 bedacht. Die Milchstationen in den Sommerferien 1910 (345 Kinder) erforderten Fr. 2194. Die Zehnuhrmilch (in den Pausen) ergab im Winter 1910 eine Leistung von Fr. 2949.20. Die Suppe und der Beitrag für Mittagessen sür Realschüler ersorderte die respektable Summe von Fr. 3599.40. An arme Kinder wurden sür Schuhe, Bekleidungsstücke und Brillen Fr. 2356 ausgegeben.

Insgesamt betrugen die Ausgaben 19'114.95, neben Fr. 17'475.55 Einnahmen. Der heutige Fond für ein eigenes Ferienheim ift auf Fr. 34'611

angewachsen. -

Wir glaubten, diese Bahlen konnten da und bort anregend wirken. Denn daß man an größern, industriellen Orten noch mancherorts in dieser hinfi bt

bei gutem Billen mehr leiften tonnte, ift unfere volle Ueberzeugung.

🛆 Das kleine, bauerliche Andwil weiß feine Erzieher zu ehren! Letten Sonntag mar Festtag, galt es boch, bem allgemein beliebten und geachteten herrn Behrer A. hangariner, welcher feit 25 Jahren als Lehrer und als ebenso trefflicher Erzieher in hiefiger Gemeinde waltet, for feine vieljahrige Wirtsamteit ben Dant von Beborbe und Bevolferung bargubringen. bes Schulrates ergriff hoam. Gerr Ranonitus Wettenschwiler bas Wort, um bem Jubilaren zu biefem Chrentage in herzlichfter Beife zu gratulieren, biebei be-MIS Bertreter fonders feine Berbienfte als Rirchenchordirigent hervorhebend. bes Begirfeschulrates richtete herr Bermittler Rolb von Bruggen Worte bes Dantes und ber Anerkennung an ben Gefeierten. Den schönsten Dank sicherte sich bie Schulbeborbe, indem fie burch beffen Prafidenten bem Jubilaren ein Ehrengef hent von 100 Fr. in Gold überreichen ließ. Der Rebestrom wollte fein Enbe nehmen, um auch feitens bes Rirchenverwaltungerates, ber Lebrerichaft und aus Bereinsfreisen bem Gefühle ber Dantbarteit Ausbrud zu verleiben. Für all' biefe Chrung und Darbringung findlicher Liebe und Ergebung bantte ber Gefeierte bes Tages, Gerr Lehrer hangartner, in von herzen tommenben Die festliche Beranftaltung murbe verschonert burch Dufit- und Befangsvortrage; auch ließ es fich bie Schuljugend nicht nehmen, dem Jubilaren ben Gludwunsch in einem poetischen Gruße bargubringen.

Auch wir schließen uns ben wackern Andwilern an und wünschen unserm lieben Freund und Rollegen Hangartner weitere gesegnete Wirksamkeit! (Auch

unseren speziellen Gruß und Segensmunsch! D. Red.)

# \* Pädagogische Chronik.

Bug. Am 5. Zugerschen Ratholikentag sprach H. H. Erziehungsrat und Pfarrer Hausheer, anlehnend an den Bortrag von Red. El. Frei über die "Fortbildung der Jugend" ein wirklich einsichtiges und weitsichtiges Wort zum